

Inhalt

Vorbemerkung 9

Einleitung: Das Rätsel 13

Vertrauen und Moderne 25

Krull im Abteil 27

Vertrauen 30

Praxisgestütztes Vertrauen 39

Vertrauen als Ernstfall – Die Gretchenfrage 47

Vertrauen und Wir-Konstruktion 55

Man kann nicht nicht vertrauen 66

Umorientierung 69

Träger vormodernen sozialen Vertrauens 76

Das Problem des Vertrauens in der Moderne 85

Vertrauen in die Moderne 96

Macht und Gewalt 101

Kratos und Bia 103

Eine Phänomenologie körperlicher Gewalt 104

Lozierende Gewalt 108

Raptive Gewalt 113

Autotelische Gewalt 116

Reduktion auf den Körper 124

Psychische Gewalt / Autotelischer Bias 129

Fragmentierungen; Zerstörung des Ich 134

Komplemente 137

Macht – ohne Gewalt 141

Macht als Sanktionsmacht 147

Zeitlichkeit der Macht 149

Gratifikationsmacht, Sanktionsmacht und Gewalt 150

Der fehlerhafte Gewaltkalkül oder »Richard III.« 154
Konsens als Funktion der Zeitlichkeit 158
Partizipationsmacht, Vertrauen, Verrechtlichung 162
Monopol 168
Delegation 170
Dynamiken der Entmonopolisierung 175
Partizipationsmacht und Gewalt 180
Moderne und Gewalt 182

Delegitimationen / Relegitimationen 185

Marsyas 187
Max bleibt sitzen 189
Erlaubt, verboten, geboten 190
Zivilisation und Barbarei 196
Ich/Mensch 205
Der Ekel 215
Shakespeare oder Die Erfindung des gewaltempfindlichen
Gewissens 233
Beschränkung der Gewalt, Strategien des Vertrauenserhalts:
Temporalisierung/Spatialisierung/Verrätselung 256
Rhetoriken der Relegitimierung (1) –
Die Rhetorik des Zivilisationsauftrags und die Nation 269
Die Einhegung des Nationalen 294
Die Guillotine / Die Geschichte vom Hündchen 297
Rhetoriken der Relegitimierung (2) –
Rhetorik der eschatologischen Säuberung 307
Rhetoriken der Relegitimierung (3) – Rhetorik des Genozids 314
Das Unbehagen in der Moderne 322

Vertrauen in Gewalt 327

Gewalt/Vertrauen/Macht: Der Teufel und der kleine Bischof 329

Auschwitz/Gulag/Hiroshima? 335

Eskalation der Gewaltmittel 344

Modernisierung durch Bandenbildung 360

Entmodernisierung durch Bandenbildung 386

Terroratio 405

Macbeth 419

Warum die Juden? 423

Es nicht für möglich halten 430

Vertrauen in Gewalt: Das Personalproblem 433

Selbstvertrauen in der Gewalt 436

Gewalt und Kommunikation 453

Cola Gentile redet 455

Die Soziologie schweigt 458

Das Verschwinden des Dritten 467

Coping (1): Delegitimierung durch Verfahren und
die Ausschließung des Dritten 482

Coping (2): Das Opfer als Autorität und die Ersetzung
des Dritten 488

Coping (3): Instrumentelle Deutung und Verleugnung
der Kommunikation 493

Exkurs: Kleine Theorie der Figur des Desperados oder
Hat Wilhelm Tell eigentlich die Schweiz befreit? 505

Die Instrumente wieder zeigen? 527

Angst und Selbstbewusstsein 532

Polonius' Testament 538

Bibliographie 541